



CD1-W

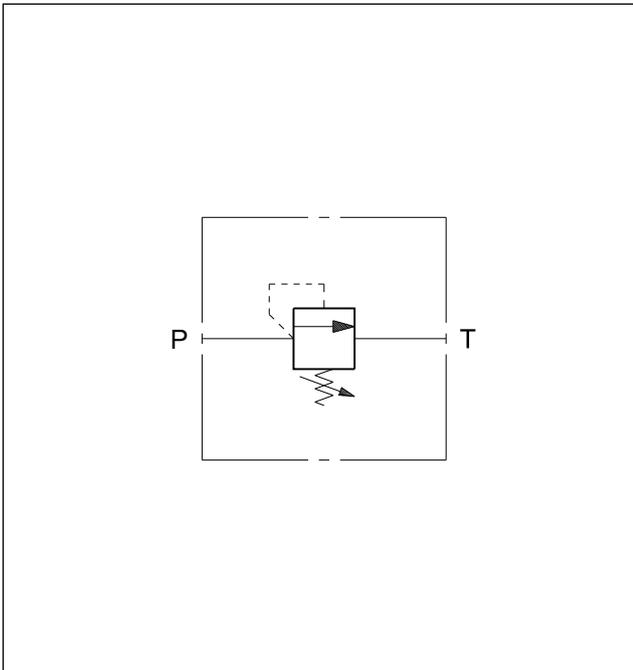
DIREKTGESTEUERTES DRUCKBEGRENZUNGSVENTIL BAUREIHE 10

GEWINDE-ANSCHLÜSSE

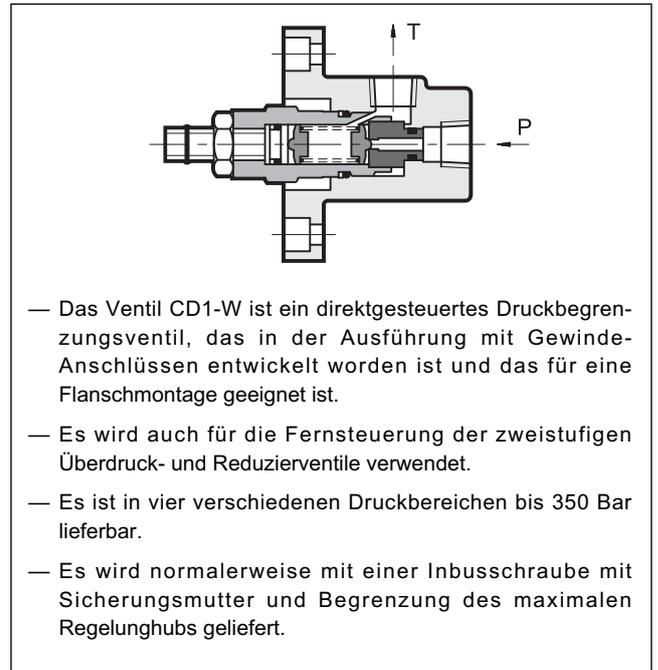
p max 350 bar

Q max 3 l/min

HYDRAULISCHES SYMBOL



FUNKTIONSPRINZIP



TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Minimaler geregelter Druck	siehe Diagramm	
Max. Förderstrom	l/min	3
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 + 400
Verschmutzungsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	1,2

1 - BESTELLBEZEICHNUNG

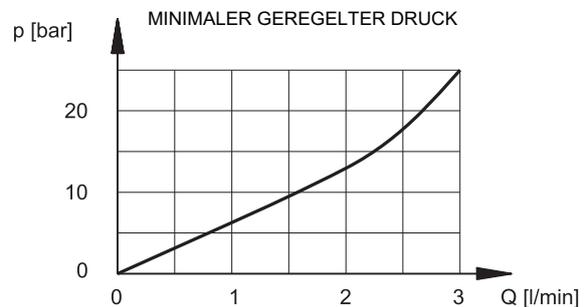
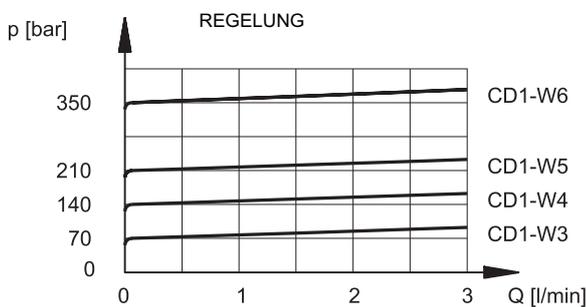
C D 1 - W	/	/ 10	/
------------------	----------	-------------	----------

Direktgesteuertes Druckbegrenzungsventil
 Nenngröße
 Gewinde-Anschlüsse: 1/4" NPT
 Druckbereich:
 3 = bis 70 bar 5 = bis 210 bar
 4 = bis 140 bar 6 = bis 350 bar

Dichtungen:
 keine Ang. für Mineralöle
V = Viton für Spezialflüssigkeiten

Baureihen-Nummer (Nr. 10 bis 19 gleiche Abmessungen und Installation)
M1 = Regelungsknopf
 (keine Angabe für Steuerung durch Inbusschraube)

2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen.

Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Maßangaben in mm

1	Inbusschraube: Schlüsselweite 5 Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Druck erhöht
2	Sicherungsmutter: Schlüsselweite 17
3	Abflussanschluss T 1/4" NPT
4	Drucksanschluss P 1/4" NPT
5	Typenschild
6	Regelungsknopf: M1